

Rezensionen von Buchtips.net

Alex Rühle: Europa wo bist du?

Buchinfos

Verlag: [dtv \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Sachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-423-28316-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 25,00 Euro (Stand: 27. April 2024)

Wenn einer eine Reise tut... Alex Rühle, Literaturwissenschaftler und Journalist der Süddeutschen Zeitung, hat sich auf den Weg gemacht. In einer Zeit, die den Kontinent Europa zur Erschütterung brachte. Der Angriff Russlands auf die Ukraine weckt alte Erinnerungen, die man hinter sich zu haben glaubte.

Die Reiseberichte und die hiermit verbundenen Eindrücke des Autors reichen quer durch den Kontinent, durch EU-Mitgliedsstaaten und solche, die es werden wollen: Griechenland, Serbien, Bosnien, Italien, Slowenien, Spanien, Portugal, Frankreich, Belgien, Niederlande, Dänemark Schweden (wo neben München mit Stockholm seine Wahlheimat liegt), Estland, Lettland und Litauen, Polen, Ungarn, Rumänien und schließlich Bulgarien. Von Sofia aus geht es dann mit dem FlixBus wieder nach Hause; in diesem Falle nach München zu seiner Familie.

100 Tage war Alex Rühle unterwegs, weniger in den Metropolen und auch nicht zu Besuch bei hochrangigen Vertretern der jeweiligen Regierungen. Genau das war nicht sein Ziel. Recht so! Vielmehr wollte er Eindrücke des jeweiligen Landes und seiner Bewohner sammeln und erfahren, was "Europa" (besser: die Europäische Union) bedeutet. Was kommt an von der gemeinsamen Politik aus Brüssel? Wie denkt der "einfache Bürger"? Wo drückt der Schuh? Wie steht es um die Gemeinsamkeiten? Viele wichtige Fragen mit zahlreichen interessanten Eindrücken. Sprachlich ausgezeichnet lesbar in kompaktem Lesevolumen verpackt. Alle Achtung!

Daher empfehle ich das Buch von Alex Rühle durchaus, habe dennoch für mich eine wesentliche Schwachstelle ausgemacht: Die Auswahl seiner Gesprächspartner und daher auch die fehlende Meinungsvielfalt zu den gewählten, wichtigen Themen. Das Spektrum der im Buch zu findenden Meinungen dürfte kaum die landläufigen Ansichten widerspiegeln. Hier hätte ich deutlich mehr erwartet und vermisse die Darstellung und Kommentierung kontroverser Meinungen. Genau dies hätte aus meiner Sicht dem Buch mehr Gewicht verliehen. So bleibt es -wie bereits gesagt- ein gut lesbares Werk, mit deutlichen Abstrichen den Meinungspluralismus betreffend. Schade!

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Langusch](#)
[11. Juni 2023]